



1951

LIBRERIA
» DELLA RONDINE «
PANDEMIE

Literatur & Sachbuch

Die Empfehlungen der Libreria della Rondine

& Dr. Thomas Dörfelt

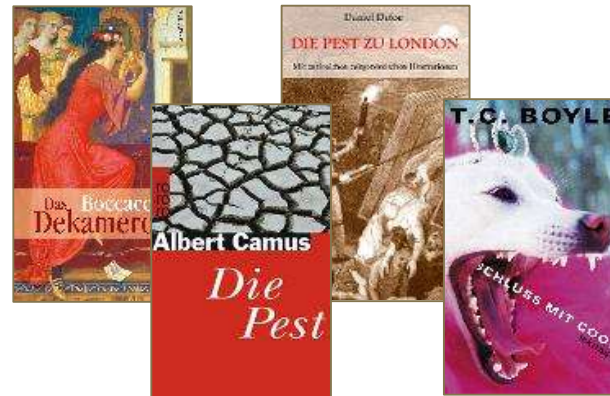
Literatur

Giovanni Boccaccio: Das Dekameron Auf einem Landgut bei Florenz erzählen sich zehn junge Adlige, die vor der Pest aus der Stadt geflohen sind, zum Zeitvertreib zehn Tage lang je eine Geschichte. Die 100 Novellen des berühmten 'Decamerone' sind eines der schönsten Werke der Weltliteratur.

TC Boyle: Nach der Pest Erzählung in: **Schluss mit Cool** «Die Hektik war vorbei, die Autobahnen waren frei von Staus bis rauf nach Sacramento, und unser armer schrumpfender, ausgeplündertes Planet war auf einmal wieder gross und geheimnisvoll.» Das Buch erschien 2001.

Albert Camus: Die Pest Die Stadt Oran wird von rätselhaften Ereignissen heimgesucht. Die Pest wütet in der Stadt. Oran wird hermetisch abgeriegelt. Camus seziert in diesem Klassiker menschliches Handeln im Angesicht der Katastrophe.

Daniel Defoe: Die Pest zu London Daniel Defoe, der bekannte Schriftsteller und Autor von «Robinson Crusoe», war zur Zeit der in den Jahren 1664/65 grassierenden Pest gerade einmal fünf Jahre alt, griff jedoch 1722 die Erinnerungen der Überlebenden auf, um diese realistische Chronik der Epidemie und ihrer Opfer zu erstellen.



Alessandro Manzoni: Die Brautleute Manzoni's Beschreibungen fangen die Leser in einer Bilderwelt und nehmen sie mit auf eine Reise in die von Pest, Kriegen und Hungersnöten geplagten italienische Geschichte des 17. Jahrhunderts.

Martin Meyer: Corona Ein Buchhändler befindet sich in Quarantäne. Er ist erkrankt. Er sucht sich sechs Bücher aus, die sich zu früheren Zeiten mit Seuchen befasst haben, und findet die wesentlichen Fragen seiner Existenz beantwortet.

Stewart O'Nan: Das Glück der anderen In einer amerikanischen Kleinstadt bricht eine Seuche aus. Jacob Hansen, Sheriff, Leichenbestatter und Pastor muss hilflos zusehen, wie die Bewohner seine Warnungen in den Wind schlagen und alle Quarantänemassnahmen missachten.

Edgar Allan Poe: Die Maske des roten Todes und andere Erzählungen. Der Rote Tod wütet, da beschliesst ein junger Prinz, sich mit seinen Freunden in eine Abtei zurückzuziehen und die Bedrohungen mit festlichen Aktivitäten vorüberziehen zu lassen. Doch dann erhält die Gruppe Besuch von einem unheimlichen Vermummten...

Philip Roth: Nemesis Eine schwere Polio-Epidemie erschüttert 1944 Newark. Ein junger Sportlehrer gerät in einen Gewissenskonflikt zwischen dem Engagement für seine Schüler und Wunsch nach privatem Glück.

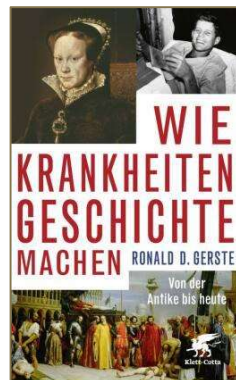
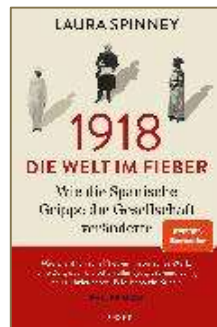


Sachbuch

Pest! Eine Spurensuche Was ist die Pest? Wo liegen die ältesten Nachweise? Mit diesen Fragen beginnt eine Reise durch die faszinierende Geschichte der Seuche.

Robert L. Kelly: Warum es normal ist, dass die Welt untergeht Die Geschichte der Menschheit ist voll von Neuanfängen. Und es sind gerade diese Neuanfänge, die uns zu dem gemacht haben, was wir heute sind. Der Archäologe Robert Kelly, zeigt packend und unterhaltsam auf, wie sich die Menschheit immer wieder neu erfand.

Laura Spinney: 1918 – Die Welt im Fieber Wie die spanische Grippe die Gesellschaft veränderte. Nach dem Ersten Weltkrieg forderte eine weitere Katastrophe viele Millionen Tote: die Spanische Grippe. Binnen weniger Wochen erkrankt ein Drittel der Weltbevölkerung. Trotzdem sind die Auswirkungen auf Gesellschaft, Politik und Kultur weitgehend unbekannt. Ob in Europa, Asien oder Afrika, an vielen Orten brachte die Grippe die Machtverhältnisse ins Wanken und verursachte Modernisierungsbewegungen. Anhand von Schicksalen auf der ganzen Welt öffnet Laura Spinney das Panorama dieser Epoche. Sie füllt eine klaffende Lücke in der Geschichtsschreibung und erlaubt einen völlig neuen Blick auf das Schicksalsjahr 1918.



Sachbuch

Ronald D. Gerste: Wie Krankheiten Geschichte machen Von der Antike bis heute. Eindrucksvoll zeigt Roland Gerste, wie Seuchen und die Krankheiten der Mächtigen zu Entscheidungsfaktoren in der Geschichte wurden.

Steven Taylor: Die Pandemie als psychosoziales Krisenmanagement Schon lange vor dem neuartigen Coronavirus wurden Szenarien für die Bekämpfung von Pandemien entworfen. Psychologischen Faktoren und emotionalen Belastungen wurde dabei bemerkenswert wenig Aufmerksamkeit zuteil. Taylor untersucht die psychologischen Folgen von Pandemien und ihrer Bekämpfung. Anhand zahlreicher Fallberichte erörtert er die vielfältigen Reaktionen: weitverbreitete Ängste vor Ansteckung und wirtschaftlichem Ruin, Panikkäufe, Verschwörungstheorien, Rassismus, unangepasstes Verhalten sowie Abwehrreaktionen, aber auch die Zunahme von Altruismus. Veröffentlicht 2019.

BÜCHER **ANSCHAUEN** UND **BESTELLEN**
HIER:



Piazza San Pietro 6, 6612 Ascona
(direkt an der Kirche)

TELEFON

091 780 51 3

EMAIL

team@la-rondine.ch